

# Gemeinde Appen

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 374/2010/APP/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 02.02.2010
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	25.02.2010	öffentlich

### Umstrukturierungen im ev.St. Johannes Kindergarten Appen - Schaffung weiterer Krippenplätze

#### Sachverhalt:

Aus der Kindergartenbedarfsumfrage zum Jahresbeginn 2010 und aus der zentralen Warteliste ergibt sich ein erhöhter Bedarf an Krippenplätzen. Demnach sind die im ev. St. Johannes Kindergarten zur Verfügung stehenden 15 Krippenplätze nicht mehr ausreichend.

Frau Matthiesen hat mit allen Eltern der möglichen Krippenkinder telefonisch Kontakt aufgenommen, um den Bedarf verbindlich abzuklären. Die Eltern haben telefonisch den Bedarf bestätigt.

Im Rahmen des Abstimmungsgesprächs zwischen den beiden Kindertagesstätten und der Verwaltung wurde als Lösungsansatz erarbeitet, dass im ev. St. Johannes Kindergarten eine Elementargruppe bis 12.00 Uhr in eine Familiengruppe bis 14.00 Uhr umgewandelt werden könnte. Dadurch würden zwar 10 Elementarplätze entfallen, jedoch 5 neue Krippenplätze entstehen. Aufgrund der sinkenden Kinderzahlen im Elementarbereich könnten jedoch die Elementarplätze um 10 Plätze verringert werden.

Während einer Sondersitzung des Kindergartenbeirates am 08.02.2010 wurde den Beiratsmitgliedern der Sachverhalt und der Lösungsansatz im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation präsentiert (siehe Anlage).

Außerdem wurde die Kostenkalkulation vom Kirchenkreis vorgelegt, demnach entstehen zusätzlich Kosten in Höhe von etwa 26.300 € pro Jahr. Diese Kostensteigerung ist darauf zurückzuführen, dass die Anzahl der Betreuungskräfte von 1,5 auf 2 Kräfte steigen würde. Außerdem ergibt sich eine Verlängerung der Betreuungszeit von 12.00 – 14.00 Uhr. Die Kostenkalkulation ist als Anlage beigefügt.

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Aus Sicht der Verwaltung ist die steigende Nachfrage nach Krippenplätzen insbesondere seit der Einführung des Elterngeldes nicht verwunderlich.

Der Anstieg des Krippenbedarfs ist auch im Umland zu verzeichnen.

Aufgrund des Tagesbetreuungsausbaugesetzes wird vom Bund bis zum Jahr 2013 ein Versorgungsgrad von 35% gefordert. Dies würde für die Gemeinde Appen 40 – 45 Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren bedeuten. Durch die Umstrukturierung der Elementargruppe in eine Familiengruppe würden 5 weitere Krippenplätze entstehen, so dass sich die Anzahl auf 20 Krippenplätze erhöhen würde.

Ein weiterer Aspekt für die Schaffung weiterer Krippenplätze im ev. St. Johannes Kindergarten ist, dass nicht alle frei werdenden Elementarplätze belegt werden können und somit eine Reduzierung der Elementarplätze erfolgen kann. Die Plätze sinken jedoch nicht in dem Umfang, dass eine Elementargruppe ganz geschlossen werden könnte.

Die Schaffung weiterer Krippenplätze ist ohne bauliche Veränderungen möglich. Es sind einige Inventarbeschaffungen erforderlich, die aus dem laufenden Haushalt bestritten werden könnten.

Für die betroffenen Eltern ist es dringend erforderlich, bereits jetzt eine verbindliche Aussage über einen Betreuungsplatz zu erhalten, da bereits die Arbeitsaufnahme geplant ist und eine Kinderbetreuung dringend erforderlich ist.

Andernfalls benötigen die Eltern noch ausreichend Zeit, sich alternativ um eine Krippenbetreuung zu bemühen. Im Umland stehen nicht ausreichend Krippenplätze zur Verfügung, so dass es für die Eltern nicht einfach wird, sich nach auswärtigen Betreuungsplätzen zu bemühen. Es erfolgen bereits ständig Anfragen für die Krippenbetreuung aus dem Umland in Appen.

Festzuhalten ist, dass die Eltern einen Anspruch auf einen Krippenplatz haben, wenn eine Berufstätigkeit der Eltern nachgewiesen wird. Demnach wären Kostenübernahmeerklärungen auch für auswärtige Unterbringungen zu erteilen.

### **Finanzierung:**

Durch die Umstrukturierung wären zusätzliche Kosten in Höhe von etwa 26.300 € (beziehen sich auf ein Kindergartenjahr, anteilig für das Jahr 2010 11.000 €) erforderlich.

Durch die fehlerhafte Berechnung des Kirchenkreises zum Haushaltsplan 2010 stehen im Haushaltsplan der Gemeinde Appen bereits mehr finanzielle Mittel zur Verfügung.

Laut Kostenvoranschlag Alt war ein Bedarf von 427.260 € erforderlich, 90% wurden im Haushaltsplan der Gemeinde Appen zur Verfügung gestellt, dies entspricht 384.600 €

Aufgrund der Neuberechnung ergibt sich lediglich ein Bedarf von 366.860 €, 90% entsprechen 330.200 €. Somit stehen 54.400 € zuviel im Haushalt der Gemeinde Appen zur Verfügung.

Die Mittel in Höhe von 11.000 € für das Jahr 2010 stehen damit bereits im Haushaltsplan der Gemeinde Appen zur Verfügung.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales beschließt, dass zum Kindergartenjahr 2010/2011 eine Elementargruppe bis 12.00 Uhr in eine Familiengruppe bis 14.00 Uhr umgewandelt wird.

---

Brüggemann

### **Anlagen:**

Antrag der Kirchengemeinde  
Powerpoint-Präsentation  
Kostenkalkulation